

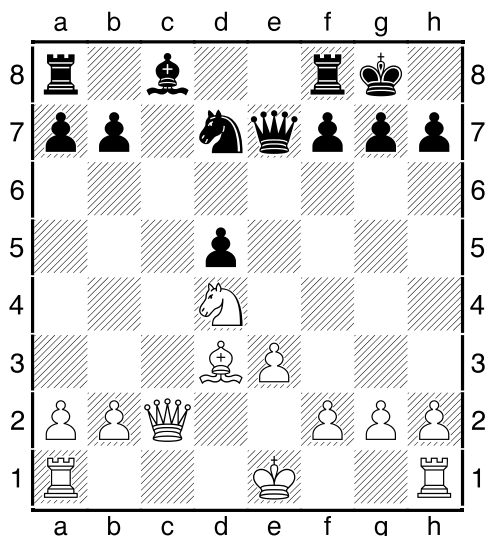
## Die Isolani - Die Abtauschstrategie

Wenn man gegen den Isolani spielt, ist das Runtertauschen bis ins Endspiel eine Möglichkeit, risikolos auf Gewinn zu spielen. Wie hoch die Gewinnwahrscheinlichkeit ist, mag folgende Partie demonstrieren:

### Flohr, Salo - Capablanca, Jose Raul [D62]

Moskau , 05.03.1935

1.d4 d5 2.c4 e6 3.Sc3 Sf6 4.Sf3 Sbd7 5.Lg5 Le7 6.e3 O-O 7.Dc2  
c5 8.cxd5 Sxd5 9.Lxe7 Dxe7 10.Sxd5 exd5 11.Ld3 cxd4 12.Sxd4

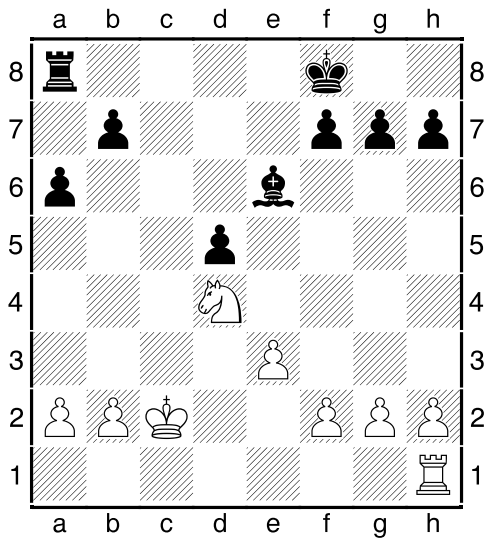


In einer Damengambit-partie ist aufgrund von 7. ...c5!? nun eine Isolanistruktur entstanden

12. ...Db4+ 13.Dd2 Sc5 14.Lb5 Dxd2+ 15.Kxd2

Der Damentausch kommt natürlich dem Weißen entgegen. Es besteht nun keine Gefahr mehr für seinen König!

a6 16.Ld3 Le6 17.Tac1 Tfc8 18.Tc2 Sxd3 19.Kxd3 Txc2 20.Kxc2 Kf8



Es ist munter weiter getauscht worden und eigentlich kann sich hier nur einer die Hände reiben. Zumal der Springer natürlich die deutlich bessere Leichtfigur ist. Aber vergessen wir nicht, dass auf der anderen Seite einer der besten Endspielkünstler aller Zeiten saß. Und man eigentlich davon ausgehen müsste, dass der weiß, was er tut!

21.Kd2 Tc8 22.Tc1 Txc1 23. Kxc1

Nun sind also auch noch die Türme getauscht worden. Jetzt kommt die Stunde der Wahrheit! Ist dieses Endspiel trotz des Isolans und der schlechteren Leichtfigur noch innerhalb der Remisbreite oder kann Weiß seine **Abtauschstrategie** mit einem Gewinn krönen?